

Die Glasreinigung: Arbeitsgerät

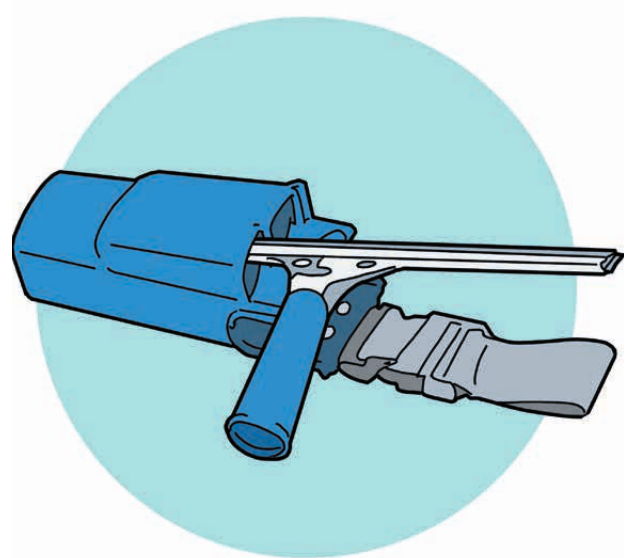
1. Lesen Sie die Wörter laut.

Diese Arbeitsgeräte benötigen Sie für die Glasreinigung.

die Fensterklinge

der Schwamm

das Fensterleder



das Poliertuch

die Schwämme

der Fensterwischer

der Einwascher

das Holster / der Köcher (NRW)

die Puppe: gefaltetes Fensterleder

- 2. Lesen Sie jede Erklärung mehrmals. Machen Sie das für alle Abschnitte.**
- 3. Arbeiten Sie zu zweit: Schreiben Sie die Fachwörter auf kleine Karten und legen Sie diese mit der Schrift nach unten auf den Tisch. Ziehen Sie nun abwechselnd eine Wortkarte.**
- 4. Erklären Sie abwechselnd die Arbeitsgeräte.**

Das Holster

Das Holster tragen Sie am Gürtel oder hängen es um.

Im Holster legen Sie Ihr Arbeitsgerät ab.

So liegt es nicht auf schmutzigen Flächen.

Die Fensterklinge

Die Fensterklinge beseitigt groben Schmutz von der nassen Glasfläche.

Die Klinge darf nur für kleine Flächen verwendet werden.

Der Einwascher und der Abzieher

Der Einwascher hat einen weichen Überzug. Er dient zum Einwaschen der Scheibe mit dem Putzwasser.

Mit dem Abzieher entfernt man das Putzwasser von der Scheibe.

Das Fensterleder

Das Fensterleder wird aus dem Fell von Schafen oder Ziegen gemacht.

Ihr Fensterleder dürfen Sie nur im kalten oder leicht warmen Wasser auswaschen. Heißes Wasser schadet dem Leder. Hängen Sie es zum Trocknen auf. Legen Sie es nicht auf die Heizung oder in die Sonne.

Die Puppe

Durch Falten wird aus dem Fensterleder eine Puppe. Mit der Puppe kann man sehr fest aufdrücken. So können Wischspuren auf dem Glas beseitigt werden.

Das Poliertuch

Poliertücher sind oft aus Leinen. Daher fusseln sie nicht. Sie nehmen viel Wasser auf. Polieren heißt: zum Glänzen bringen.

Der Schwamm

Viele Schwämme sind auf der einen Seite weich, auf der anderen rau. Mit Schwämmen reinigen Sie den Rahmen des Fensters.

